



MAXIMILIANUM
begegnen - Pfarre M. Puchheim

Pfarrinfo

2. Ausgabe Juni bis Oktober 2017



**Auftrieb gibt uns der Wind.
Wir brechen auf
aus unserer kleinen Welt in die große.
Neue Herausforderungen,
neue Menschen,
neue Träume
warten auf uns.
Hebt mit uns ab!**



Katholische Kirche
in Oberösterreich

„Das Leben gehört dem Lebendigen an,
und wer lebt, muss auf Wechsel gefasst sein.“

J. W. Goethe

Liebe Pfarrbevölkerung!
Liebe Freunde
des Klosters!
Liebe Freunde unserer
Wallfahrtsbasilika!



Seit der letzten Ausgabe der Pfarrinfo hat sich wieder vieles bewegt in der Welt und auch in unserer kleinen Welt der Pfarre.

Am 19. März haben 269 Personen an der Wahl des neuen Pfarrgemeinderates (PGR) teilgenommen und 11 Personen gewählt. In der konstituierenden Sitzung am 26. April wurden diese und die beiden delegierten Mitglieder angelobt. Damit haben sie für die nächsten 5 Jahre, mit mir als Pfarrer in der Leitung, ihre Arbeit im PGR aufgenommen. Die 8 Personen, die nicht die erforderliche Stimmenanzahl erhielten, sind Ersatzmitglieder des PGR.

Ein DANKE allen,

- die sich an der Wahl beteiligt haben,
- die sich der Wahl gestellt haben und
- die nun im PGR die Geschicke der Pfarre mittragen.

Zum Obmann des PGR

wurde Herr Johann Niedermaier und zu seinen beiden Stellvertretern Wolfgang Ringer und Maria Resch gewählt.

Beenden - wieder einsteigen - und neu mit dabei sein - allen gebührt mein Dank.

Ein ganz großes ‚Vergelt's Gott‘ sage ich allen, die aus dem PGR ausgeschieden sind. Eine Vielzahl von Frauen und Männern waren mehrere Perioden im PGR und in den Fachausschüssen und haben dort gewirkt und den Kurs mitbestimmt. Es wird beim Pfarrfest noch ein besonderes Danke gesagt werden.

Personelles aus dem Kloster:

Durch die Erkrankung von P. Rudolf Leicht, der sich einem längeren Krankenhausaufenthalt unterziehen musste und anschließend von P. Provinzial eine mehrmonatliche Sabbatzeit genehmigt bekam, mussten wir die „kleinen“ Maiandachten am Mo., Mi. und Fr. ausfallen lassen.

Hier möchte ich meinen Dank wieder dem Kirchenchor für die Mitgestaltung der „großen“ Maiandachten und allen Organisatoren und Helfern der sogenannten „auswärtigen“ Maiandachten aussprechen.

Besonders freut es uns, dass im Herbst unser diesjähriger Neupriester, P. Mario Marchler, als Kaplan nach Puchheim kommen wird.

Zu Pfingsten am Samstag, 3. Juni wird er in Würzburg zum Priester geweiht und feiert zum Erntedankfest am 1. Okt. seine Nachprimiz in Puchheim. Näheres dazu auf Seite 9.

Einladen

darf ich wieder zu den kommenden Festen, wie Erstkommunion zu Christi Himmelfahrt und Firmspendung am Pfingstmontag (zusammen mit der Pfarre Attnang) in der Basilika. Firmspender wird Provinzial Alfons Jestl sein. Weiters lade ich zum Immerwährend-Hilf-Fest und dem Pfarrfest ein.

Den Jungscharkindern wünsche ich wieder ein tolles Ferienlager, und im Namen der neuen Pfarrleitung und der Mitbrüder des Klosters allen einen erholsamen Sommer.

Mit herzlichem Gruß
P. Josef Kamplleitner

Pfarrer und Rektor

**Firmlinge 2017
VERÄNDERUNGEN GEBEN DER FIRMVORBEREITUNG
EINE NEUE RICHTUNG**



Hier zu sehen sind zwei der insgesamt fünf Firmgruppen - nur ein Teil unserer 24 Firmlinge sind auch auf den Bildern.

Wie es zu diesen Veränderungen kam:

Jahrzehntlang hat Karl Schoisengeyer bei uns in Puchheim die Firmvorbereitung geleitet. Da er wieder für einige Jahre als Entwicklungshelfer in Papua-Neuguinea ist, mussten wir die Betreuung der Firmlinge neu organisieren. Bereits im Dekanatsprozess vor 3 Jahren wurde eine gemeinsame Firmvorbereitung der Pfarren empfohlen. So gingen wir heuer auf die Verantwortlichen in Attnang zu, die unsere Anfrage positiv aufnahmen. Die Firmung selbst wird ja schon seit vielen Jahren abwechselnd in Attnang Hl. Geist und Maria Puchheim gespendet. Außerdem kennen sich viele Firmlinge ohnehin von den verschiedenen Schulen und Freizeitaktivitäten. Da auch die Zahl der FirmkandidatInnen in den letzten

Jahren in beiden Pfarren stark rückläufig ist, bietet sich eine Zusammenarbeit besonders an.

Neue Chancen durch Vernetzung

Die Selbständigkeit unserer Pfarre seit beinahe 50 Jahren hat sich in vielen Bereichen bewährt. Trotzdem sollten wir unser Augenmerk nicht zu sehr auf Eigenständigkeit der Pfarre legen, sondern den jungen Menschen eine Chance geben, dass sie sich über Pfarrgrenzen hinweg austauschen. So können sie auch spüren, dass wir als Christinnen und Christen zur großen Familie der Kirche gehören. Dass die Vorstellung der FirmkandidatInnen, der Patenabend und die Bußfeier in der Pfarre Attnang abgehalten wurden, könnte bei manchen Unmut ausgelöst ha-

ben. Um es für Eltern und Firmlinge nicht zu verwirrend zu machen, ließen wir uns von den Gedanken leiten, die ganze Vorbereitung in Attnang zu halten. Dies bietet unseren Firmlingen die Möglichkeit, die Pfarrkirche Hl. Geist sowie die Martinskirche kennen zu lernen. Die Firmung selbst mit Firmspender Provinzial P. Alfons Jestl findet heuer wieder in Puchheim statt.

Für die gute Zusammenarbeit danke ich

den FirmbegleiterInnen und Pfarrer Alois Freudenthaler. Danke auch den FirmbegleiterInnen unserer Pfarre, Anni Unterrainer, Sarah Pranz und Frt. Klaus Kagermeier.

Nach der Firmung werden wir die Arbeit auswerten und überlegen, wie in Zukunft die Firmvorbereitung gestaltet werden soll.

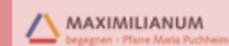
P. Josef Kamplleitner, Pfarrer

Infobox:

Über 52 FirmkandidatInnen trafen im Pfarrheim aufeinander um sich kennen zu lernen. Nach einer kurzen Erklärung des Sakraments der Firmung teilten sich die Firmlinge selbständig in die einzelnen Gruppen auf. Jeder Firmling hatte 3 Gruppenstunden und einige Projekte zu absolvieren. Die Projekte sind ganz unterschiedlicher Art (sozial, handwerklich und kreativ) und wurden mit viel Engagement angenommen. Zwei von den insgesamt fünf Firmgruppen wurden von unserer Pfarre geleitet und hielten ihre Gruppenstunden im Maximilianhaus ab.

Impressum

Informations- und Kommunikationsorgan
der Pfarre Maria Puchheim



Herausgeber:
Pfarre Maria Puchheim

Druck:
ECO-Druck e.U., 4800 Attnang-Puchheim,
Industriestraße 18

Beiträge bitte an:
pfarre.mariapuchheim@dioezese-linz.at
Redaktion:
P. Josef Kamplleitner, Claudia Zobl, P. Franz
Hauer, Sarah Pranz
Layout:
Brigitte Pranz

Nächste Ausgabe:
1. Oktober 2017
Redaktionsschluss:
27. August 2017
Fotos ohne Kennzeichnung sind
Eigentum der Pfarre

**Pfarrgemeinderat - PGR
DER NEUE PFARRGEMEINDERAT**



Johann Niedermair



Wolfgang Ringer



Maria Resch

**BEI DER KONSTITUIERENDEN
SITZUNG WURDEN AUS DEN
GEWÄHLTEN MITGLIEDERN**

**Johann Niedermair
zum Obmann und**

Wolfgang Ringer und

**Maria Resch zu dessen
Stellvertretern gewählt.**

**HAUPTAMTLICHE MITGLIEDER SIND:
Pfarrer Josef Kamplleitner sowie Kaplan und Diakon**



**Pfarrer
Josef Kamplleitner**



**Kaplan
Mario Marchler**



**Johann Bretbacher
ab der Diakonweihe**

**DELIGIERTE
MITGLIEDER SIND:**



**Maria
Urich-Steinberber
als Rel. Lehrerin**



**Brigitte Pranz
als Sekretärin**

**In der nächsten
PGR-Sitzung am
Donnerstag, 8. Juni
werden die Fach-
ausschüsse bestellt
und weitere Mit-
glieder entsendet.**

Dabei wird der weite-
re „Fahrplan“ des PGR
festgelegt.

Wenn nun die neue
Pfarrleitung gewählt
ist, heißt das nicht,
dass nur sie zum Leben
der Pfarre beitragen
braucht.

Alle Pfarrmitglieder
(„Wohnpfarre“) und
alle, die sich zur Pfarre

zugehörig fühlen
(„Wahlpfarre“) sind
zur aktiven Mitarbeit
eingeladen. Gerade in
den Fachausschüssen,
aber auch bei den vie-
len Feiern und Festen
des Kirchenjahres, sind
Ihre Talente gefragt.
Warten Sie nicht, bis
Sie angesprochen wer-
den, sondern gehen Sie
aktiv auf die Mitglieder
des PGR zu und betei-
ligen Sie sich am Pfarrle-
ben. Puchheim soll wei-
terhin eine lebendige
Pfarrgemeinde bleiben
mit ihren vielfältigen
Angeboten.

P. Josef Kamplleitner, Pfarrer

FA-FINANZEN

**In der ersten Sitzung
des Fachausschuss (FA)
- Finanzausschusses
wurde Richard Mairin-
ger zum
Obmann gewählt.**



Frau Inge Hauser kümmert sich weiterhin die
Buchführung.
Zwei Rechnungsprüfer müssen noch bestellt wer-
den. Ich danke allen, dass sie diese Aufgaben
übernommen haben.

DIE GEWÄHLTEN MITGLIEDER SIND:



**Renate
Bretbacher**



**Elisabeth
Hauser**



**Lukas
Humer**



**Christian
Höniges**



**Michael
Resch**



**Daniela
Oberransmayr**



**Viktoria
Steinbichler**

**Begrüßungsworte
unseres neuen
PGR-Obmann
Johann Niedermair**

Vorweg möchte ich mich bei allen
ganz herzlich bedanken, die sich
an der PGR-Wahl beteiligt haben.
Mit Ihrer Stimmabgabe haben Sie
bezeugt, dass für Sie die Arbeit in
der Pfarre Bedeutung hat.

Nach dem Motto
„Wir sind Pfarre“
werden wir uns, das sind die PGR-
Mitglieder und die Mitglieder der
verschiedenen Fachausschüsse,
bemühen als lebendige Pfarre im
Geiste Jesu zu arbeiten.

Wir sind uns bewusst, dass das in
der heutigen Zeit mit den starken
Veränderungen in Gesellschaft
und Kirche herausfordernd und
nicht immer leicht sein wird.

Ich bitte daher Sie,
als Bewohner unserer Pfarre
und darüber hinaus alle, die sich
in der Pfarre Maria Puchheim
beheimatet fühlen, sich nach
persönlichen Möglichkeiten aktiv
einzubringen und das Pfarrleben
durch Ihr Mitdenken und Mittun
mitzugestalten.

Mir persönlich ist es wichtig,
dass Wünsche, Anregungen und
Beschwerden möglichst direkt an
uns herangetragen werden und
nicht lange Umwege benötigen.

In diesem Sinne wünsche ich mir,
gemeinsam mit Ihnen eine gute
Arbeitsperiode, nach dem Motto
des afrikanischen Sprichwortes:

**Viele kleine Leute, an vielen
kleinen Orten, die viele kleine
Dinge tun, werden das Gesicht
der Welt (Pfarre) verändern**

Johann Niedermair, PGR-Obmann



Einige Stimmungsbilder von der PGR-Wahl.

AUS DER PFARRCHRONIK

Das Sakrament
der Taufe empfangen:

Paulina Führer
am 11. Februar, Desselbrunn

Viktoria Stogmeyer
am 11. März, Wankham

Philipp Fraunbaum
am 8. April, Regau

Emilia Kovacevic
am 8. April, Puchheim

Lena Sophia Staudinger
am 22. April, Attnang

Tim Leon Gehmayr
am 23. April, Puchheim

Raphael Alexander Ecker
am 7. Mai, Wankham

Wir gedenken unserer
Verstorbenen:

Gertraud Fischer
am 12. April, Puchheim

Kreuzweg
MARIANNENHÖHE

Zum Kreuzweg auf die Mariannenhöhe luden in der Fastenzeit die KMB und der Seelsorgsraum (SSR) ein. Die KMB stellte am 17. März die Betrachtungen unter das **Thema: „Jesus, Vorbild als Mann“** und der SSR am Palmsonntagnachmittag unter das **Thema: „In der Nachfolge Jesus begegnen“**. Beide Male spielte das Wetter bestens mit und so waren auch beide Angebote gut besucht. Der Kreuzweg am Palmsonntag ist ein schönes Miteinander der 4 Pfarren unseres SSR (Attnang, Maria Puchheim, Regau und Vöcklabruck).

Der Kreuzweg auf die Mariannenhöhe lädt das ganze Jahr über ein, ob alleine, mit der Familie oder mit Freunden... betend oder in Stille die einzelnen Stationen zu meditieren. Für viele aus unseren Nachbarpfarren ist er auch zu einem Wallfahrtsweg zur Mutter von der immerwährenden Hilfe geworden.

Jungschar
MEDIA GLOBE 2017

Dieses Jahr hatte die Jungschar Puchheim eine ganz besondere Ehre. Wir durften bei der „Jungschar Globe Gala“ der Diözese Linz teilnehmen und bekamen die Auszeichnung des Media Globes!



Einmal im Jahr findet eine Zusammenkunft von Jungscharleitern aus ganz Oberösterreich statt, um sich auszutauschen, Ideen für das kommende Jungscharjahr zu sammeln und gemeinsam Spaß zu haben.

Die besten Aktionen jeder Jungschar werden bei der Gala präsentiert und mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet.

Es gibt verschiedene Kategorien wie zum Beispiel den Social Globe (soziales Engagement), den Game Globe (neue Spielideen), den Media Globe (Kurzfilme, Lagerzeitungen), ... Unsere Jungschar Puchheim, hatte die Ehre den „Media Globe“ für die Jungscharzeitung des Jahres 2015/16 zu bekommen. Wir bedanken uns ganz herzlich und hoffen auf viele weitere Bausteine zur Vervollständigung unseres Globes.

Eva Humer

Tagesaktuelles
PARKSITUATION FÜR KIRCHENBESUCHER

Neue Hinweistafeln für Kirchenparkplatz

Da in den letzten Monaten zunehmend Probleme mit der Parksituation am Kirchenparkplatz aufgetreten sind, hat die Pfarlleitung in Abstimmung mit dem Kloster und der Stadtgemeinde Attnang-Puchheim eine Regelung für den Parkplatz erarbeitet.

In den nächsten Wochen werden an allen Einfahrten Hinweistafeln aufgestellt, da es sich beim Kirchparkplatz schon immer um ein **Privatgrundstück** handelte und somit das **öffentliche Parken verboten** ist.

Ausgenommen sind die auf einer Hinweistafel angeführten Parkberechtigten.

Berechtigte sind:

- § Kirchen- und Klosterbesucher,
- § Mitarbeiter der Pfarre und des Klosters,
- § Lehrer, Schüler und Besucher der Landesmusikschule,
- § Mitarbeiter und Besucher des Maximilianhauses, der Schlossturmalerie und der Kellerbühne,
- § Mitarbeiter und Kunden des Salon Erika,
- § Mitglieder der Hubertusmusikkapelle,
- § Bewohner des Hauses Gmundnerstraße 6

Kloster und die Pfarre möchten damit keinesfalls das Parken generell verbieten. Wir sehen aber die Notwendigkeit durch diese Einschränkung, eine rechtliche Handhabe gegen unberechtigte Dauerparker zu erhalten. Damit soll gewährleistet werden, dass insbesondere Kirchen- und Klosterbesuchern, aber auch allen anderen Parkberechtigten das Parken möglich ist.

Johannes Bret-

Bergmesse
ERLAKOGEL 20. AUGUSTErlakogelkreuz bekommt
neuen „Partner“

Das Erlakogelkreuz schmückten die Tafeln der Mutter von der immerwährenden Hilfe, der Kath. Jugend, der Hubertus Musikkapelle, der Kellerbühne und der Pfarre. In der Mitte des Kreuzbalkens befindet sich das Monogramm IHS.

Nun soll eine weitere Tafel angebracht werden, jene der Freiwilligen Feuerwehr Puchheim. Der Wunsch, eine Tafel der Feuerwehr auf dem Kreuz hinzuzufügen, besteht seitens der Pfarre und der Feuerwehr schon lange, da das Kreuz alle wichtigen Gruppen der

Pfarre vereint. **Diesem Wunsch** wird heuer bei der Bergmesse, den die Feuerwehr mitgestaltet nachgegangen.

6:00 Uhr Treffen am Kirchenparkplatz

7:00 Uhr Treffen in Ebensee/Rathaus

11:00 Uhr Messfeier beim Gipfelkreuz

mit Segnung der neuen Tafel
Bei Schlechtwetter wird ein Ersatztermin gesucht.

„leben miteinander“
DIE PFARRWOHNUNG LEBT AUF

Am 28.2.2017 fand die Schlüsselübergabe für die neu renovierte und ausgestattete Pfarrwohnung (ehemalige Sterzlwohnung) statt.



Wir möchten daher die Familie Tarisi als Mieter herzlich willkommen heißen und kurz vorstellen. Die Familie kommt aus der schwer vom Krieg betroffenen Stadt Aleppo im Norden von Syrien. Sie sind als Flüchtlinge in Österreich anerkannt. Herr Moumen Tarisi arbeitet seit der Anerkennung, um die Familie zu versorgen. Seine Frau Alaa Shamiun (in Syrien behalten im Regelfall verheiratete Frauen ihren Mädchennamen) und die Tochter Lea sind ganz glücklich, nun eine relativ geräumige Wohnung (ca. 73 m²) zu haben.



Die Schlüsselübergabe wurde von den Verantwortlichen der Diözese Linz durchgeführt und von Vertretern der Pfarre Heiliger Geist Attnang, Maria Puchheim und des Maximilianhauses begleitet.

Ein herzliches Vergelt's Gott möchten wir allen Spendern sagen, die zur Ausstattung der Wohnung einen Beitrag geleistet haben, bzw. allen, die sich mit ihrer Arbeitskraft an der Einrichtung und Übersiedlung beteiligt haben. Die Familie Tarisi wird im Rahmen der Aktion „leben miteinander“ (Gemeinde, Pfarren, Ehrenamtliche) von der Familie Rachbauer regelmäßig besucht und bei speziellen Fragestellungen (Behördenwege, Anträge,...) unterstützt.

Johannes Bretbacher

Was uns besonders freut ...

- ... dass die Männer der KMB den Nordturm der Georgskirche ent-rümpelt haben. (siehe S. 9)
- ... dass die Schaukästen der Pfarre und des Klosters erneuert und um einen weiteren im Turm ergänzt wurden. Sie bieten viele Informationen über unsere Pfarre.
- ... dass die Karwoche mit all ihren vielfältigen Angeboten so zahlreich von der Bevölkerung besucht wurde. Einen herzlichen Dank auch an alle die diese Vielfalt und Einzigartigkeit mit ihrem Können mitgestaltet haben.
- ... dass das Pfeifensalettl auch im Mai wieder seine Pforte für ein gemütliches Beisammensein geöffnet hat, und mit den Einnahmen die Sanierung der Turmhelme unterstützt.
- ... dass Hr. Siegfried Schasching in Nachfolge von Hr. August Stadlmayr sen. heuer schon zum zweiten Mal eine große Anzahl von Stecken für die Palmbuschen mit großer Sorgfalt und Genauigkeit schneidete und spitzte. Ohne diese wertvolle Unterstützung wäre es uns nicht möglich so viele Palmbuschen zu binden.
- ... dass Fr. Inge Hauser gemeinsam mit einem engagierten Team von Frauen jedes Jahr die Materialien für Palmbuschen besorgt und persönlich Leute zum Helfen motiviert.
- ... dass auch heuer wieder viele Ratschenkinder von Haus zu Haus zogen um den Ostersegen zu verteilen.



► Caritas HILFE FÜR PFLEGENDE UND BETREUENDE ANGEHÖRIGE



Bildquelle: pixabay.com

Die Mehrfachbelastung durch Pflege, Beruf und Familie ist eine große Herausforderung für pflegende Angehörige und deren Familien.

Rund um die Uhr da sein müssen, die eigenen Bedürfnisse zurückstellen, mit den Veränderungen der Lebenssituation zurechtkommen – das sind nur einige Themen, mit denen sich pflegende Angehörige auseinandersetzen müssen.

Psychosoziale Beratung kann Ihnen helfen, wenn es durch die Pflege zu fa-

miliären Konflikten kommt, wenn alles ausweglos scheint, wenn Sie sich ausgebrannt oder verunsichert fühlen, wenn Entscheidungen zu treffen sind oder Sie sich nach der Pflege neu orientieren müssen. Bleiben Sie mit Ihren Sorgen und Belastungen nicht alleine. Unsere Beratungen sind kostenlos und unter bestimmten Voraussetzungen auch zu Hause möglich.

Angebote

- monatliche Treffpunkte für entlastende Gespräche, Kontakt und Austausch mit Gleichgesinnten
- Erholungstage zum Abschalten und Entspannen
- unser BLOG mit interessanten und hilfreichen Beiträgen zur Pflege oder Selbstsorge www.pflegendeangehoerige.wordpress.com
- sich auf unserer Homepage unter www.pflegende-angehoerige.or.at zu verschiedenen Themen bzw. Angeboten zu informieren

- Veranstaltungen in Form von Seminaren und Vorträgen

Wenn Sie Fragen zu den unterschiedlichen Angeboten haben oder einen Termin für ein vertrauliches Beratungsgespräch vereinbaren möchten, ist dies Mo, Mi und FR von 8 bis 12 Uhr möglich. Wenden Sie sich bitte einfach an mich.

Helene Kreiner-Hofinger
Dipl. Ehe-, Familien- und Lebensberaterin

Terminvereinbarungen für Beratungsgespräche oder Anfragen unter
Tel. 0676/8776 2448



Standortleitung Vöcklabruck:
Parkstr. 1, Vöcklabruck
Mail: helene.kreiner-hofinger@caritas-linz.at

Helene Kreiner-Hofinger

► F. Mario Marchler VERGRÖßERUNG DER KLOSTERGEMEINSCHAFT DURCH EINEN KAPLAN



Grüß Gott,
mein Name ist
Mario Marchler.

Ich darf ab 1. Oktober meine
Kaplansjahre in Ihrer Pfarre
Maria Puchheim verbringen.

Ursprünglich komme ich aus Trofaiach bei Leoben (Steiermark). Hier verbrachte ich auch die meiste Zeit meiner Kindheit und Jugend. Nach meiner Firmung begeisterte ich mich für das kirchliche Leben in meiner Heimatpfarre St. Rupert. Vor allem engagierte ich mich als Mesner. In Leoben lernte ich die Gemein-

schaft der Redemptoristen kennen und lieben. Dort verbrachte ich schöne **Jahre, in denen meine kindliche Begeisterung für den Glauben zu einer Berufung für den priesterlichen Dienst heranreifte.**

Nach der Schulzeit erlernte ich den Beruf des Gartenfacharbeiters. Danach erfolgte der Zivildienst, den ich bei geistig-behinderten Jugendlichen absolvierte. Hier reifte noch mehr der Gedanke, dass ich einen geistlichen Beruf ergreifen will.

Im jugendlichen Eifer trat ich dann in die Benediktinerabtei Seckau ein, wo ich drei Jahre verbrachte. Nach meinem Austritt aus der Abtei war ich ein Jahr lang Mesner und Hausmeister bei einem befreundeten Pfarrer, wo ich mich wieder auf **meine „erste Liebe“, die Redemptoristen hinlenken** ließ.

Im September 2010 trat ich in Würzburg bei den Redemptoristen ein, und ein Jahr später begann ich das Noviziat in Innsbruck, welches mit der zeitlichen Profess, am 15. August 2012, endete. Gleich darauf, im September, begann ich mein Studium im interdiözesanen Priesterseminar St. Lambert/Lantershofen (Deutschland), wo ich im Juli 2016 meinen Abschluss gemacht habe.

Am 3. Juni 2017 werde ich in Würzburg zum Priester geweiht.

So darf ich auch am 1. Oktober bei Ihnen eine Nachprimiz feiern und Ihnen den Primizsegen erteilen. Ich freue mich auf die Zeit in Puchheim.

Frater Mario Marchler C.Ss.R., Diakon

► Basilika Maria Puchheim IMMERWÄHRENDE INSTANDHALTUNG



Die Diözese Linz hat vor einigen Jahren eine Initiative ins Leben gerufen,

um die Instandhaltungskosten aller historischen Gebäude und insbesondere der Kirchen besser planen zu können und nicht ausufern zu lassen. Jedes Gebäude muss von den Pfarrverantwortlichen einmal pro Jahr begangen und mit Hilfe eines Formulars genau der Bauzustand dokumentiert werden. Weiters werden von der Diözese Fachfirmen mit Gutachten zu schwierigeren Fragestellungen beauftragt.

In diesem Zuge wurden alle vier Kirchtürme (Basilika und St. Georgskirche) im Herbst untersucht.

Dabei wurden Schäden am Holz der Dachstühle der Georgskirche gefunden und eine weitere Untersuchung bei Starkregen angeregt.

Im März wurden nun an einem Regentag alle Wassereintritte in allen vier Türmen mit Farbe gekennzeichnet und zur Reparatur vorgemerkt. Unmittelbar danach wurden die schadhaften Holzteile der Dachstuhlkonstruktion in den Türmen der Georgskirche und die Blechdächer repariert.



Männer der Pfarre haben in einem sehr staubigen Arbeitseinsatz ca. 3,6 Tonnen Schutt und eine Tonne Holz aus den Türmen entfernt.

Im Sommer sind nun noch Löcher in den Blechdächern der beiden Türme der Basilika und Spannungsschäden an den Blechdächern der Seitenschiffe zu beheben.

Offen ist auch noch die Färbelung der im Herbst wieder hergestellten Verputzteile an der Turmfassade der Basilika.

Um die Gotteshäuser der Mutter von der immerwährenden Hilfe in Schuss zu halten, sind also auch immerwährende Reparaturarbeiten notwendig.

Dies spart für die Zukunft größere und damit teure Generalsanierungen.

Johannes Bretbacher



Kloster Puchheim
OBLATIN FEIERT IHREN 90. GEBURTSTAG



Unsere Oblatin Hedwig Obereder feierte ihren 90. Geburtstag. Seit 41 Jahren ist Frau Hedwig Obereder, liebevoll genannt „Hedi“, eine große Stütze im Kloster und bei vielen Arbeiten während des Kirchenjahres auch in der Pfarre Puchheim.

Im Kreis ihrer Kinder Wolfgang, Hedwig, jun. und Sr. Margret (Gabriele), Bekannten und der Klostergemeinschaft feierte sie an ihrem Geburtstag, am 5. April, im Kloster.

Die Feier begann mit einem Dankgottesdienst in der Kapelle der Gegenwart. P. Janusz Turek war Hauptzelebrant. Bei Kaffee und Kuchen wurde dann im Speisesaal des Klosters weiter gefeiert und die Jubilarin lud zum gemeinsamen Abendessen.

P. Rektor bedankte sich im Namen der Klostergemeinschaft bei Frau „Hedi“ Obereder, die auch Oblatin der Redemptoristen ist, für ihre jahrelangen Dienste an der Klosterpforte, beim Binden der Kränze und Schmücken des Immerwährend-Hilf Bildes beim Puchheimer Maria Hilf Fest und vieles andere.

Auch P. Provinzial Alfons Jestl war zur Feier angereist.

Mit dem Lied „Vivat in aeternum“ wünschten die Feiernden der Jubilarin Gesundheit und Gottes Segen für die Zukunft.



P. Josef Kamplleitner, Rektor u. Pfarrer

Exerzitienhaus
STILLE IM KLOSTER

Stille Tage mit dem Angebot von Begleitung und Besinnung

Suchen Sie einen Ort, an dem Sie ein wenig zur Ruhe kommen und über manches in Ihrem Leben nachdenken könnten? Ja, da gibt es eine einfache und schöne Möglichkeit dafür im Gästehaus des Klosters Puchheim. Sie können zwei, drei oder mehrere Tage bei uns in Stille verbringen. In diesen Tagen können Sie sich Zeit für Gebet, geistliche Impulse, Begleitgespräche, einfache liturgische Feiern oder einfach für Stille, Meditation und Ausruhen gönnen.

Sonntag, 13. August 2017, 18:00 Uhr bis Sonntag, 20. August, 13:00 Uhr

Begleitung: P. Janusz Turek, Redemptorist
Anmeldung erforderlich!

Exerzitien
DOPPELT BELASTET–ABER BEAUFTRAGT

Exerzitien für Priester, Diakone und alle in der Seelsorge tätige Frauen und Männer

Wie in der Überforderung die Frohe Botschaft verkünden? Diese Frage beschäftigt heutzutage nicht wenige, die im pastoralen Dienst tätig sind. Bei den Menschen sein, auf die Nöte der heutigen Zeit wirksam antworten, die Botschaft des Evangeliums verkünden und dabei selbst nicht untergehen. Wie geht das? Auf diese spannungsreiche pastorale Wirklichkeit wollen wir uns in den Exerzitien besinnen.

Montag, 21. August 2017, 18:00 Uhr bis Freitag, 25. August 2017, 9:00 Uhr

Begleiter: P. Klemens Nodewald, Redemptorist
Anmeldung erforderlich!

Hochfest
MARIA - HILF - FEST 26. JUNI 2017

Ablauf

- ab 7:00 Beichtgelegenheit**
- 7:30 Frühmesse**
- 9:00 Festgottesdienst mit Dr. Johann Hintermaier Bischofsvikar u. Leiter des Priesterseminars Musikalische Gestaltung vom Kirchenchor**
- 10:30 Familienmesse**
- 13:00-14:00 Eucharistische Anbetung**
- 14:30 Festpredigt mit Dr. Johann Hintermaier Prozession mit dem Gnadenbild der Mutter von der immerwährenden Hilfe**



Bildquelle: pixabay.com

Veranstaltung
PFARRFEST SONNTAG, 9. JULI 2017

Programm:

- 9:00 Festgottesdienst in der Basilika**
- 10:30 Frühschoppen mit der 1. OÖ. Hubertusmusikkapelle im Schlosshof**
- 13:00 musikalische Begleitung durch den Nachmittag**

Für jeden ist was dabei:

Frisch gezapftes Bier, Wein, Limos, Vegetarisches, Bratwürstl, Kaffee- und Kuchenbuffet ...

Und natürlich darf auch das allseits beliebte Kinderprogramm nicht fehlen.

KINDERLITURGIE

Sonntag, 17. 9.
Sonntag, 8.10.



jeweils 10:30 Uhr Georgskirche

FRAUENRUNDE

Mittwoch, 14.6.
Mittwoch, 12.7.



jeweils 9:00 Uhr im MaxHaus

FRAUENOASE

Ausflug

Freitag, 23.6. Stift Schlierbach
Treffpunkt 12:45 Kichenparkplatz
14:00 Stifts- und Käseführung
Kosten: ca. 8,40 €

Abschlussgottesdienst
Montag, 26.6.

19:30 in der Georgskirche
mit Pf. Josef Kamplleitner

JUNGSCHAR

Samstag, 10. 6.
Samstag, 16. 9.
Samstag, 14.10.



jeweils 14:00 Uhr im MaxHaus

FIRMLINGE

Firm spendung i. d. Basilika
Pfingstmontag, 5.6.

Aufstellung beim Kloster um 8:45

Firmabschluss Dienstag, 13.6.
18:00 im Pfarrheim in Attnang



KMB

Dienstag, 6.6.

19:00 Vorsommerliche Grillerei

Mittwoch, 25.10. Männerrunde
19:30 im MaxHaus



BIBELRUNDE

Mittwoch, 7.6.
Mittwoch, 5.7.
Mittwoch, 13.9.



jeweils 19:30 Uhr im MaxHaus

FRÜHSTÜCK
UNTER EINEM DACH

Samstag, 10.6.
9:00 bis 11:00 Uhr
im MaxHaus

URLAUB

Pfarrer Josef Kamplleitner ist von 23. Juli bis 14. August in Urlaub. In dieser Zeit übernehmen die Patres des Klosters die Vertretung. Sie erreichen sie unter 07674/62367
In den Sommerferien sind die Sprechstunden des Pfarrers nur nach Vereinbarung.

Die Pfarrkanzlei ist in den Sommerferien **von 8. Juli bis 10. September** am Dienstag geschlossen,

Die Pfarrkanzlei ist wegen Urlaub geschlossen:
8.6.-13.6. / 27.6.-30.6. / 11.7.-14.7. / 27.7.-3.8. / 22.8.-26.8. und 2.9.-9.9.

IM KLOSTER GEHT ES TIERISCH ZU ...

... die Zuwanderung im Klostergarten ist seit einigen Wochen massiv!

Zuerst eroberten zwei niedliche Häschen den eigens für diese Zwecke von Frt. Klaus errichteten Hasenstall. Unter der guten Obsorge von Frt. Andriy wurden im Nu aus zwei gleich 14. Es brauchte eine Stallerweiterung! Bald beteiligten sich alle Mitbrüder aktiv am Wohlergehen unserer Neuzugänge. Heu wird herangeschafft, das Lagerhaus wird aufgesucht und einfach Rasenmähen ist nicht möglich, das brauchen ja die Kleinen. Jeder bringt sich auf seine Art und Weise ein. Doch mit den Hasen nicht genug. Die Zuwanderung nimmt kein Ende. Nach den Vierbeinern kamen die Zweibeiner – Hühner. Gleich 10 an der Zahl beglücken nun den Frühstückstisch mit ihren Eiern. So haben auch die Köchinnen ihre täglichen kleinen Freuden. Und um dem Glück der Hennen gerecht zu werden, darf der Gockel natürlich nicht fehlen. Nur leider kam ein Zwerghahn ins Haus und der ist den großen Hühnern nun doch sehr unterlegen. Gezeichnet hiervon sucht er Schutz bei unseren Ältesten.

Auch die Pflanzenwelt hat von der Gastfreundlichkeit dieses Hauses Wind bekommen und erobert zusehends den Klostergarten. Frt. Andriy pflanzt, hegt und pflegt und Frt. Klaus bringt so manchen Baum in die richtige Form.

Unser kleiner Klosterzoo kann auf Anfrage bei Frt. Andriy oder Frt. Klaus auch gerne besichtigt werden.

TERMINKALENDER

Juni

- Sa 3.6. 14:00 Monatswallfahrt
So 4.6. **Pfingstsonntag**
Herabkunft d. Hl. Geistes
Sonntagsordnung
Keine Andacht u. Vorabendm.!
Mo 5.6. **Pfingstmontag**
Sonntagsordnung
9:00 Firmung in der Basilika
mit P. Provinzial Alfons Jestl
Keine Andacht!
Sa 10.6. 19:00 Vorabendmesse
So 11.6. **Dreifaltigkeitssonntag,**
Sonntagsordnung
10:30 Kinderliturgie in der GK
Sammlung f. Kirchl. Jugendarbeit
Atterseewallfahrt
5:00 Treffpunkt Kirchenparkplatz
9:45 Gottesdienst in Attersee
Di 13.6. **hl. Antonius v. Padua**
Mi 14.6. 19:00 Vorabendmesse
Do 15.6. **Fronleichnam Hochfest**
d. Leibes u. Blutes Christi
Sonntagsordnung
Sa 17.6. 19:00 Vorabendmesse mit
Abend der Barmherzigkeit
So 18.6. **11. Sonntag i. Jahreskreis**
Sonntagsordnung
Fr 23.6. **Heiligstes Herz Jesu**
Sa 24.6. **Geburt Johannes**
des Täuflers
So 25.6. **Maria-Hilf-Fest**
12. Sonntag i. Jahreskreis
7:30 Frühmesse
9:00 Hochamt (Kirchenchor)
10:30 Familienmesse
14:30 Festpredigt – Prozession –
Andacht
Mo 26.6. 19:30 kfb Abschlussgottesdienst
Mi 28.6. **sel. Märtyrer d. Ukraine, CSSR**
Do 29.6. **hl. Petrus u. Paulus, Apostel**
Sa 1.7. 19:00 Vorabendmesse

Juli

- So 2.7. **13. Sonntag i. Jahreskreis**
Sonntagsordnung
Sammlung f. Priesterstudenten
und f. den Peterspfennig
Mo 3.7. **hl. Thomas, Apostel**
Sa 8.7. 14:00 Monatswallfahrt
19:00 Vorabendmesse
So 9.7. **14. Sonntag i. Jahreskreis**
Sonntagsordnung
9:00 Pfarrgottesdienst und
anschließend Pfarrfest
10:30 Kinderliturgie in der GK
Sa 15.7. 19:00 Vorabendmesse
So 16.7. **Fest des Hlgt. Erlösers**
(Hauptfest der Redemptoristen)
Sonntagsordnung
Sa 22.7. 19:00 Vorabendmesse
So 23.7. **16. Sonntag i. Jahreskreis**
Sonntagsordnung
Christophorussammlung
Di 25.7. **hl. Jakobus, Apostel**
Mi 26.7. **hl. Joachim u. Anna**
Sa 29.7. 19:00 Vorabendmesse
So 30.7. **17. Sonntag i. Jahreskreis**
Sonntagsordnung

August

- Di 1.8. **hl. Alfons von Liguori, CSSR**
Sa 5.8. 14:00 Monatswallfahrt
19:00 Vorabendmesse
So 6.8. **Verklärung des Herrn**
Sonntagsordnung
Sa 12.8. 19:00 Vorabendmesse
So 13.8. **19. Sonntag i. Jahreskreis**
Sonntagsordnung
Augustsammlung der Caritas
Mo 14.8. 19:00 Vorabendmesse
Di 15.8. **Maria Himmelfahrt**
Sonntagsordnung
Keine Andacht!

- Sa 19.8. 19:00 Vorabendmesse
So 20.8. **20. Sonntag i. Jahreskreis**
Sonntagsordnung
Di 22.8. **Maria Königin**
Do 24.8. **hl. Bartholomäus, Apostel**
Sa 26.8. 19:00 Vorabendmesse
So 27.8. **21. Sonntag i. Jahreskreis**
hl. Monika
Sonntagsordnung
Di 29.8. **Enthauptung Johannes**
des Täuflers

September

- Sa 2.9. 14:00 Monatswallfahrt
19:00 Vorabendmesse
So 3.9. **22. Sonntag i. Jahreskreis**
Sonntagsordnung
Fr 8.9. **Maria Geburt**
Sa 9.9. 19:00 Vorabendmesse
So 10.9. **23. Sonntag i. Jahreskreis**
Sonntagsordnung
Di 12.9. **Maria Namen**
Do 14.9. **Kreuzerhöhung**
Fr 15.9. **Maria Schmerzen**
Sa 16.9. 19:00 Vorabendmesse
So 17.9. **24. Sonntag i. Jahreskreis**
Sonntagsordnung
Do 21.9. **hl. Matthäus, Apostel**
Sa 23.9. 19:00 Vorabendmesse
So 24.9. **25. Sonntag i. Jahreskreis**
Sonntagsordnung
Di 26.9. **sel. K. Stanggassinger, CSSR**
Fr 29.9. **Fest d. Erzengel Michael,**
Gabriel und Rafael
Sa 30.9. 19:00 Vorabendmesse
So 1.10. **Erntedank**
26. Sonntag i. Jahreskreis
Sonntagsordnung
Nachprimiz und Primiz-
segnen v. P. Mario Marchler

Öffnungszeiten der Pfarrkanzlei

Dienstag 8:00-10:00 Uhr
Mittwoch 16:00-19:00 Uhr
Freitag 14:00-17:00 Uhr
Samstag 8:00-10:00 Uhr
Telefon: 07674 / 62 334

pfarre.mariapuchheim@dioezese-linz.at
Homepage: www.maria-puchheim.at

Sprechstunden von Pfarrer P. Josef Kamplleitner

Dienstag und Freitag
10:00-12:00 Uhr
und nach Vereinbarung!
Telefon: 0676 / 8776 5218

Gottesdienste Sonn- und Feiertag

Samstag 19:00 Uhr
Vorabendmesse
(nicht an Feiertagen)

Sonntag 7:30, 9:00
und 10:30 Uhr
15:00 Uhr Andacht

Sonntag Abendmesse
im Seelsorgeraum
19:15 Uhr in der Krankenhaus-
kapelle in Vöcklabruck
(vorrangig für Patienten)

Wochentagsordnung

Montag bis Freitag 7:30 Uhr
Samstag 7:30 und 19:00 Uhr

Beichtgelegenheit
vor allen Gottesdiensten

Stille Anbetung in der Georgskirche

Montag-Freitag 8:00-18:00 Uhr

Kapelle im Altenheim

Dienstag und Freitag 10:00 Uhr
In den Ferien 8.7.-10.9.
entfällt die Messe am Dienstag.